

OloV-Regionalkonferenz Süd-/Mittelhessen 2019

am 02.04.2019

Stadthallen Wetzlar ♦ Brühlsbachstraße 2 b ♦ 35578 Wetzlar



Programm

09:30 Uhr	Willkommenskaffee
10:00 Uhr	Begrüßung und Eröffnung Aktuelles aus der Landesebene <i>Hilke Smit-Schädla, Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen</i>
10:15 Uhr	Aktuelles aus der OloV-Strategie <i>Monika von Brasch, Dr. Claudia Dellori, Melanie Sittig, Michael Kendzia, INBAS GmbH</i> ... dem Projektbüro Gütesiegel Berufs- und Studienorientierung Hessen <i>Dr. Sabine Beck, INBAS GmbH, Beatrix Kaiser, Expertin aus dem Projektbüro, HKM</i>
11:15 Uhr	Kaffeepause
11:30 Uhr	Die Regionen im Dialog: Ihre Themen sind TOP! Wenn Sie zu einem bestimmten Thema, einer besonderen Frage oder einer konkreten Herausforderung aus Ihrer OloV-Praxis das Gespräch und die fachliche Diskussion mit anderen Akteuren suchen, haben Sie hier die Gelegenheit dazu: Sie können Ihr Anliegen als Themengeberin oder Themengeber in die Konferenz einbringen! Weitere Informationen zum offenen Erfahrungsaustausch finden Sie auf Seite 3.
13:00 Uhr	Mittagspause
14:00 Uhr	Drei parallele Foren mit integrierter Kaffeepause Nähere Informationen zu den Foren finden Sie auf Seite 2.



14:00 Uhr	<p>Forum 1: Rechtskreisübergreifende Zusammenarbeit: Vielfalt der regionalen Praxis <i>Moderation: Dr. Claudia Dellori und Melanie Sittig, INBAS GmbH</i></p> <p>Rechtskreisübergreifende Zusammenarbeit findet in vielen Formen statt. Wofür sich eine Region entscheidet, hängt von ihren Strukturen und dem Bedarf vor Ort ab: Von Fallkonferenzen über spezifische Arbeitsbündnisse bis hin zum One-Stop-Government gibt es unterschiedliche Angebote. Anhand der Ergebnisse aus dem OloV-Monitoring und vor dem Hintergrund regionaler Praxisbeispiele werden Voraussetzungen, Herausforderungen und Gelingensbedingungen der rechtskreisübergreifenden Zusammenarbeit diskutiert.</p> <p>Impulsreferat: Rechtskreisübergreifende Zusammenarbeit in Hessen <i>Dr. Claudia Dellori, Melanie Sittig, INBAS GmbH</i></p> <p>Praxisbeispiele „aus Stadt und Land“:</p> <ul style="list-style-type: none">• Jugendberatungsbüro RoOF Dietzenbach <i>Iris Appeldorn, Pro Arbeit – Kreis Offenbach, Kommunales Jobcenter</i> <i>Ulrike Kelepouris, Agentur für Arbeit Offenbach</i>• Übergangskonferenzen im Odenwaldkreis <i>Susanne Berneit, Agentur für Arbeit Darmstadt</i>
	<p>Forum 2: Alles Robot oder was? <i>Moderation: Monika von Brasch und Michael Kendzia, INBAS GmbH</i></p> <p>Die Digitalisierung in der Beruflichen Orientierung hat Fahrt aufgenommen. Was bedeutet diese Entwicklung für die</p> <ul style="list-style-type: none">• Berufliche Orientierung?• Arbeit in den Steuergruppen?• Regionen in 5 / 10 Jahren? <p>Anhand von digitalen Impulsen und den Erfahrungen der Akteure vor Ort werden diese und weitere Fragen diskutiert.</p>
	<p>Forum 3: Das Gütesiegel in der Zukunft <i>Moderation: Dr. Sabine Beck, INBAS GmbH</i> <i>Expertin aus dem Projektbüro: Beatrix Kaiser, HKM</i></p> <p>Das Gütesiegel BSO Hessen hebt mit seinem Blick von außen besondere Leistungen und besonderes Engagement in der Beruflichen Orientierung an Schulen hervor. Gleichzeitig gibt es mit der Verordnung für Berufliche Orientierung (VOBO) eine neue Rechtslage, die für alle Schulen gilt. Im Forum wird über das Spannungsfeld von Schulentwicklung und Exzellenzanspruch diskutiert. Siegelschulen zeigen zu ausgewählten Kriterien ihre Lösungen für die Herausforderungen im BO-Alltag.</p> <p>Praxisbeispiele aus Schulen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Praktika durchführen <i>Sabine Kaufmann, Alfred-Wegener-Schule, Kirchhain</i>• KomPo 7 umsetzen <i>Kai Maas, Michaela Makosz, Bachschule, Offenbach</i>
15:30 Uhr	Das nehmen wir heute mit: Eindrücke aus den Foren
16:00 Uhr	Ende der Konferenz

Tagesmoderation: Monika von Brasch, INBAS GmbH

Die Regionen im Dialog: Ihre Themen sind TOP!

Um 11:30 Uhr laden wir die regionalen OloV-Akteure zu einem offenen Austausch ein. Wenn Sie zu einem bestimmten Thema, einer besonderen Frage oder einer konkreten Herausforderung aus Ihrer OloV-Praxis das Gespräch und die fachliche Diskussion mit anderen Akteuren suchen, haben Sie hier die Gelegenheit dazu: Sie können Ihr Anliegen als Themengeberin oder Themengeber in die Konferenz einbringen!

So läuft der offene Austausch ab

- Schon mit der Anmeldung zur Konferenz können Sie Ihr Thema angeben, es aber auch noch spontan am Konferenztag einbringen. Spätestens zur Kaffeepause (ca. 11:15 Uhr) sollten Sie Ihr Thema auf einem Blatt eintragen, das Sie an der Akkreditierung erhalten.
- Für diejenigen, die ihr Thema bereits auf dem Anmeldeformular angekündigt haben, bereitet INBAS das Blatt vor. Bitte holen Sie sich dieses ebenfalls bis spätestens zur Kaffeepause an der Akkreditierung ab.
- Zu Beginn des Programmpunktes „*Die Regionen im Dialog: Ihre Themen sind TOP!*“ bittet die Moderatorin alle Themengeberinnen und Themengeber nach vorne, damit sie sich und ihr Anliegen kurz vorstellen. INBAS macht dann alle Themen an einer Pinnwand sichtbar und gibt die Räume bekannt, in denen sich die Diskussionsrunden zusammenfinden.
- Dann entscheiden sich die anderen Teilnehmenden, wo sie mitdiskutieren möchten. Die Themen werden parallel diskutiert, natürlich können die Diskussionsrunden – außer von den Themengeberinnen und Themengebern – gewechselt werden.
- Die Themengeberinnen und Themengeber schildern zu Beginn der Runden ihre Anliegen und leiten den Austausch über Ansichten, Erfahrungen, Erkenntnisse, Hinweise und praktische Tipps an. Dafür stehen ca. 45 Minuten zur Verfügung.
- Wenn eine Diskussionsrunde Hinweise, Fragen oder Botschaften an die Landesebene richten möchte, können diese schriftlich formuliert werden (Schreibmaterial steht zur Verfügung).

Wir wünschen einen inhaltsreichen, interessanten und konstruktiven *Dialog der Regionen!*

Ihr Team der Hessenweiten OloV-Koordination